INHALTSVERZEICHNIS

A	EINLEITUNG	1
B	CICEROS DE DOMO SUA: DIE EINBEZIEHUNG DER RELIGION IN DIE POLITISCHEN AUSEINANDERSETZUNGEN AM ENDE DER REPUBLIK	3
I	Gliederung, Inhalt und Rhetorik	3
	1. Prämissen	3
	2. Juristische Argumente	6
	3. Politische Argumente	9
	4. Persönliche Argumente	15
	5. Die Wahl der Argumentation (I)	19
II	Die Adressaten der Rede	25
	1. Ciceros Liste der Pontifices des Jahres 57 v.Chr.	25
	2. Institutionelle Verflechtungen von sacrum und publicum	35
	3. Interpretationsfreiheit der Pontifices?	41
	4. Das Verfahren	43
	5. Die Wahl der Argumentation (II)	45
	6. Das Urteil	49
III	Der politisch-juristische Stellenwert der Weihung im Gesamtverfahren gegen Cicero	52
	1. Die sakrale und nichtsakrale Konfiskation im strafrechtlichen Zusammenhang	52
	a) Die consecratio der Frühzeit	52
	b) Die Etablierung des Volksgerichtsverfahrens und die Verweltlichung der Strafe	54
	c) Die Strafverfahren in der späten Republik	58
	d) Gesetzgebung und Maßnahmen zu Ciceros Verbannung ..	64
	2. Die Wahl der Argumentation (III)	67
	a) Ciceros Position	67
	b) Clodius' Sichtweise und Intention	74
	c) Die Haltung des Senats	76

IV	Zusammenfassung: Religion und Politik in Ciceros de domo sua	80
	1. Die Interdependenzen	80
	2. Die Argumentation	83
C	DER MANIPULATIV-POLITISCHE EINSATZ DES STAATSKULTES	87
I	Die Erscheinungsformen.	89
	1. Die göttlichen Zeichen	89
	a) Sakralrechtliche Grundlagen und politische Wirkung	89
	b) Beispiele bis 133 v.Chr.	92
	c) Beispiele zu den Auseinandersetzungen der späten Republik	97
	2. Der Kalender	113
	a) Bestandteile und politische Verwendbarkeit	113
	b) Beispiele politischer Handhabung	116
	3. Die sakrale Aufsicht des pontifex maximus	118
II	Die Entwicklung der Priestertümer	126
	1. Aufwertung	126
	2. Verfall	131
III	Zusammenfassung: Die Handhabung des Staatskultes in der politischen Konkurrenz	137
D	ZUM STELLENWERT DER STAATSRELIGION IN DER KRISE DER REPUBLIK	143
	QUELLENVERZEICHNIS (AUSWAHL)	151
	LITERATURVERZEICHNIS	155
	PERSONENREGISTER	161
	SACHREGISTER	165